

## **1. Name, Sitz und Zweck**

### **1.1 Gründung**

Unter dem Namen "Schiffsmodell-Club Rheintal in der Folge SMCR genannt, besteht ein freier, politisch und konfessionell neutraler Verein von Modellschiffbauern gem. Art. 60ff ZGB  
Er kann sich dem Schweizer Schiffsmodellverband (SSMV) anschliessen.  
Der SMCR wurde am 31. März 1978 in Buchs SG gegründet.

### **1.2 Sitz**

Der Sitz des Vereins befindet sich am Wohnort des Präsidenten.

### **1.3 Zweck und Ziel**

Zweck des Vereins ist, den Schiffsmodellbau in all seinen Erscheinungsformen zu pflegen und zu versuchen, auch bei der Jugend Verständnis und Freude dafür zu wecken.

#### **1.3.1 Zur Erreichung des Clubzweckes dienen:**

- Pflege der Kameradschaft
- Veranstaltung von Wettbewerben und Ausstellungen und Teilnahme an solchen
- Bauabende
- Schaufahren

## **2. Mitgliedschaft**

**2.1** Clubmitglied können natürliche und juristische Personen werden, die Freude und Interesse am Schiffsmodellbau zeigen.

### **2.2 Mitgliedschaft**

Die Mitgliedschaft unterteilt sich in:

- 2.2.1** Aktive Senioren (über 18 Jahren)
- 2.2.2** Aktive Junioren (bis zum 18. Geburtstag)
- 2.2.3** Ehrenmitglieder  
(Mitglieder, die sich um den SMCR in besonderer Weise verdient gemacht haben)
- 2.2.4** Passivmitglieder
- 2.2.5** Gönnermitglieder

### **2.3 Eintritt**

Die Aufnahme in den SMCR erfolgt nach schriftlicher Anmeldung an den Vorstand durch die nächste Generalversammlung.

**2.3.1** Besitzer von Schiffsmodellen müssen eine

Privathaftpflicht-Versicherung besitzen, die alle Sachbeschädigung bei Drittpersonen deckt.

**2.3.2** Ein Aufnahmegesuch kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden.

**2.3.3** Der Eintritt setzt die Anerkennung der Statuten und Reglemente voraus.  
Reglemente siehe Anhang zu Statuten.

## **2.4 Austritt**

Der Austritt aus dem Club kann nur zum Jahresende erfolgen und ist bis zum 30. November des laufenden Jahres schriftlich dem Präsidenten mitzuteilen.

## **2.5 Ausschluss**

**2.5.1** Mitglieder, welche auf irgendeine Weise die Interessen des Clubs schädigen oder sich im Club ungebührlich benehmen, können auf Antrag des Vorstandes von der Generalversammlung aus dem Club ausgeschlossen werden. Dazu ist die Zustimmung von 3/4 der anwesenden Mitglieder erforderlich.

**2.5.2** Der Ausschluss eines Mitgliedes kann auch bei Nichterfüllung der Beitragspflicht durch den Vorstand erfolgen. Dem Mitglied ist der drohende Ausschluss durch zwei Mahnungen anzuzeigen. Nach erfolglosen Mahnungen beschliesst der Vorstand in der Folge den Ausschluss des säumigen Mitgliedes.

## **2.6 Finanzen und Beiträge**

Die finanziellen Mittel werden durch Mitglieder- und Gönnerbeiträge sowie Spenden aufgebracht.

**2.6.1** Mitgliederbeiträge sind bis zum 31. März des laufenden Jahres zu begleichen.

## **3. Organisation**

### **3.1 Organe**

**3.2.1** Die Generalversammlung

**3.2.2** Der Vorstand

**3.2.3** Die Rechnungsrevisoren

**3.2** Die Generalversammlung ist das oberste Organ des Clubs. Die ordentliche Generalversammlung hat in den ersten drei Monaten eines jeden Kalenderjahres stattzufinden.  
Sie wird vom Präsidenten mindestens 4 Wochen zuvor schriftlich einberufen.  
Ihr Besuch ist für Aktivmitglieder obligatorisch.

Vertretung ist ausgeschlossen.  
Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.  
Passiv- und Gönnermitglieder sind nicht stimm-  
berechtigt.

- 3.3** Die Traktanden der ordentlichen Generalversammlung sind:
- 3.3.1** Appell
  - 3.3.2** Wahl eines Stimmenzählers
  - 3.3.3** Protokoll der letzten Generalversammlung
  - 3.3.4** Jahresbericht des Präsidenten
  - 3.3.5** Mutationen, Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern
  - 3.3.6** Jahresrechnung, Bericht und Antrag der Revisoren, Entlastung des Vorstandes
  - 3.3.7** Wahlen: Präsident, weitere Vorstandsmitglieder, 2 Revisoren
  - 3.3.8** Festsetzung der Jahresbeiträge.
  - 3.3.9** Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und über eingegangene Anträge.
  - 3.3.10** Allgemeine Umfrage.
- 3.4** Anträge an die Generalversammlung sind mindestens 14 Tage vor deren Durchführung schriftlich beim Präsidenten einzureichen.
- 3.5** Die ausserordentliche Generalversammlung kann vom Präsidenten auf Beschluss des Vorstandes oder auf schriftliches Verlangen von mindestens 1/5 der Aktivmitglieder einberufen werden. Es muss mindestens ein Traktandenpunkt genannt sein.
- 3.6** Die a.o. GV ist vom Präsidenten, im Verhinderungsfall vom Vize-Präsidenten, binnen zwei Wochen ab dem Vorstandsbeschluss oder dem Eintreffen des Begehrens so rechtzeitig schriftlich einzuberufen, dass zwischen Beschluss oder Eintreffen und dem Termin nicht mehr als vier Wochen liegen.
- 3.7** Die Generalversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens zehn Aktivmitglieder anwesend sind. Auf Verlangen eines Drittels der anwesenden Aktivmitglieder müssen Wahlen und Abstimmungen geheim vorgenommen werden. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Präsidenten.

#### **4. Vorstand**

- 4.1** Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern.
- 4.1.1** Präsident
  - 4.1.2** Vicepräsident und Aktuar
  - 4.1.3** Kassier
  - 4.1.4** Zwei Beisitzer

Der Vorstand wird auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Vorstandsmitglieder, deren Amtszeit abgelaufen ist, können jeweils für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt werden.

- 4.2** Der Präsident, im Verhinderungsfall der Vicepräsident, leitet alle Clubgeschäfte und Versammlungen und beruft den Vorstand ein. Er vertritt den Club nach aussen und führt Einzelunterschrift.  
Mit Ausnahme des Präsidenten konstituiert sich der Vorstand selbst.  
Er bestellt aus seinen Reihen den Vicepräsidenten, Kassier und Ressorchefs.
- 4.3** Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 3 der Mitglieder anwesend sind. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.
- 4.4** Scheidet ein Vorstandsmitglied oder ein Revisor vor Ablauf der Funktionsperiode aus, so hat der Vorstand die Möglichkeit, ein Mitglied zu kooptieren, vorbehaltlich der Genehmigung durch die nächste Generalversammlung.
- 4.4** Die zwei Revisoren werden durch die GV für die Amtsdauer von 2 Jahren gewählt. Sie können jeweils für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt werden. Die Revisoren haben die Clubrechnung zu prüfen und der Generalversammlung hierüber Bericht zu erstatten und Antrag zu stellen.

## **5. Finanzen**

- 5.1** Die finanziellen Bedürfnisse des Clubs werden gedeckt durch:
- 5.1.1** Mitgliederbeiträge (Max. Höhe Fr. 90.00)
  - 5.1.2** Gönnerbeiträge
  - 5.1.3** Erlös aus durchgeführten Veranstaltungen
- 5.2** Die Ausgaben des Clubs werden durch die Clubkasse gedeckt.
- 5.3** Der Vorstand verfügt über einen jährlichen Kredit von fünfhundert Franken für ausserordentliche Ausgaben. Alle höheren Ausgaben muss er der Mitgliederversammlung zur Genehmigung vorlegen.
- 5.4** Für Verbindlichkeiten des Clubs haftet ausschliesslich sein Vermögen. Die Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Clubvermögen.

## **6. Schlussbestimmungen**

- 6.1** Bei Wahlen entscheidet das absolute Mehr. Für Beschlüsse gilt das einfache Mehr.  
(Absolutes Mehr= 1/2 aller aktiv Anwesenden + 1)  
(Einfaches Mehr= Mehrheit der aktiv Anwesenden)
- 6.2** Die Auflösung des Clubs erfordert eine Mehrheit von 2/3 aller Aktivmitglieder.  
Ueber die Verwendung des vorhandenen Clubvermögens und Inventars wird bei der Auflösungsversammlung beschlossen.
- 6.3** Zur Statutenrevision ist eine Mehrheit von 2/3 der anwesenden Aktivmitglieder erforderlich.
- 6.4** Bei Streitigkeiten gilt der Sitz des Präsidenten als Gerichtsstand.
- 6.5** Sämtliche bisherigen statutenmässigen Bestimmungen werden durch diese Statuten ersetzt.

**Die vorliegenden Statuten wurden anlässlich der Generalversammlung vom 09. März 2001 genehmigt und treten ab diesem Datum in Kraft.**

Der Präsident:

Der Aktuar:

Vetsch Markus

Klemenz Hermann